Abwasserverband Region Bischofszell
Hofplatz 1
9220 Bischofszell

Sanierung der Kläranlage ist auf Kurs und im Kostenrahmen

Die Delegierten des Abwasserverbands Region Bischofszell befassten sich kürzlich an ihrer Versammlung mit der Gesamtsanierung der Kläranlage, der langfristigen Investitionsplanung und dem Budget 2027.

Die erste Etappe der Gesamtsanierung verläuft planmässig und liegt innerhalb des bewilligten Kostenrahmens. Die Betonsanierung der ersten Biologiestrasse ist weitgehend abgeschlossen. Die Fertigstellung der gesamten Etappe ist bis Ende 2027 vorgesehen.

Für die kommenden zehn Jahre rechnet der Verband mit Investitionen von rund 18 Millionen Franken. Dazu gehört der vorgezogene Ersatz des alternden Blockheizkraftwerks. Künftig sollen zwei kleinere Anlagen die Klärgasverwertung und Eigenstromproduktion sicherstellen. Das Budget 2027 sieht einen betrieblichen Aufwand von rund fünf Millionen Franken vor.

Eine externe Untersuchung empfiehlt, den bisherigen Betriebskostenverteiler zwischen Stadt und Industrie grundsätzlich beizubehalten, die Finanzierung künftiger Investitionen jedoch klarer zu regeln. Zudem beteiligt sich der Verband an einem Förderprogramm zur Reduktion klimaschädlicher Lachgasemissionen.

Zum Abschluss verabschiedeten die Delegierten die langjährige Buchhalterin Sonja Lenggenhager mit einer originellen Darbietung in die wohlverdiente Pension und würdigten damit ihr langjähriges Engagement für den Abwasserverband.

Abwasserverband Region Bischofszell
Thomas Weingart, Präsident

Der Abwasserzweckverband kurz erklärt

Die Gemeinden Hauptwil-Gottshaus, Hohentannen und Zihlschlacht-Sitterdorf bilden zusammen mit der Stadt Bischofszell den Abwasserzweckverband Region Bischofszell. Die ARA ist seit 1972 in Betrieb und wurde seither fortlaufend ausgebaut und saniert. Das Abwasser aus den Haushaltungen und Gewerbebetrieben erreicht die Abwasserreinigungsanlage über diverse Pumpstationen und kilometerlange Kanalisationsleitungen. Ein dreiköpfiges Team betreut den Betrieb. Die Technischen Gemeindebetriebe Bischofszell besorgen die Administration.



Die erste Etappe der Gesamtsanierung der Kläranlage liegt im Zeitplan und innerhalb des bewilligten Kostenrahmens. Der Abschluss ist auf Ende 2027 vorgesehen. (Foto: tw)